

**Neu: Luftbilder der
“Amerikanerbefliegung” von 1946
jetzt auf map.geo.admin**

**Luftbilder der
“Amerikanerbefliegung”
von 1946 jetzt auf
map.geo.admin**



Das Orthofotomosaik SWISSIMAGE HIST 1946 ist eine Zusammensetzung von historischen Schwarz-Weiss-Luftbildern von 1946 («Amerikanerbefliegung») über die ganze Schweiz mit einer Bodenauflösung von 1 m.

21.05.2019 | www.geo.admin.ch

Link auf die Karte: map.geo.admin.ch

Im Jahr 1946 flogen Amerikanische Bomber mit Zustimmung unserer Regierung über die Schweiz. Sie ersetzten ihre Waffen an Bord durch Kameras und machten hochwertige Luftbilder, die die Schweiz auf einzigartige Weise zeigen.



Die Luftbilder wurden bis 2015 konserviert, digital aufbereitet und nun als SWISSIMAGE HIST 1946 zusammengefasst. Mit diesem Produkt wird ein einzigartiger Gesamtblick auf unser Land nach dem zweiten Weltkrieg unter map.geo.admin.ch möglich.

weiterführende Informationen: [Link auf die swisstopo Homepage](#)

73 Jahre in einem Klick: So krass hat sich die Schweiz seit 1946 verändert - weitere interessante Vergleiche auf

www.watson.ch!!!!

Onlinemagazin: www.watson.ch

Luftbilder vergleichen: Erklärfilm

Das Vergleichen von aktuellen Luftbildern mit Fotos von früher stellt eine schöne Art dar, landschaftliche und bauliche Veränderungen sichtbar zu machen. Mit „[SWISSIMAGE](#)“ der Swisstopo steht ein Datenlayer hochauflösender Luftbilder von 1979 bis heute zur Verfügung. Mit der Funktion „[Vergleichen](#)“ lassen sich so mit authentischem Material Entwicklungen veranschaulichen. So lässt sich zum Beispiel der Aletschgletscher um 1980 mit der heutigen Situation vergleichen, wobei sehr eindrücklich der [Rückgang](#) sichtbar gemacht werden kann. Ebenso lassen sich grosse Bauprojekte wie die NEAT teilweise verfolgen oder die Renaturierung von Gewässern beobachten. Da nicht jedes Jahr von 1979 bis heute von der ganzen Schweiz Luftaufnahmen entstanden sind und in jedem Jahr unterschiedliche Gebiete fotografiert wurden, kann mit dem entsprechenden [semitransparenten Datensatz](#) der den Zeitpunkt der Aufnahme hervorgehoben werden. Diesbezüglich ist die Bedienung des Kartenviewers aber nicht sehr intuitiv und deshalb steht ab sofort ein Erklärfilm zur Verfügung, in welchem diese Thematik aufgegriffen und anhand von zwei Beispielen veranschaulicht wird.

Historische Bilder der Schweizer Alpen (swisstopo)

Das Bundesamt für Landestopographie verfügt über eine Sammlung mit über 50 000 terrestrischen Aufnahmen. Diese sind ab jetzt online über den LUBIS-Viewer – das Luftbild-Informationssystem von swisstopo – und über die partizipative Plattform „[smapshot](#)“ der Haute Ecole d’Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud (HEIG-VD) einsehbar:

[Link auf map.geo.admin.ch](http://map.geo.admin.ch)

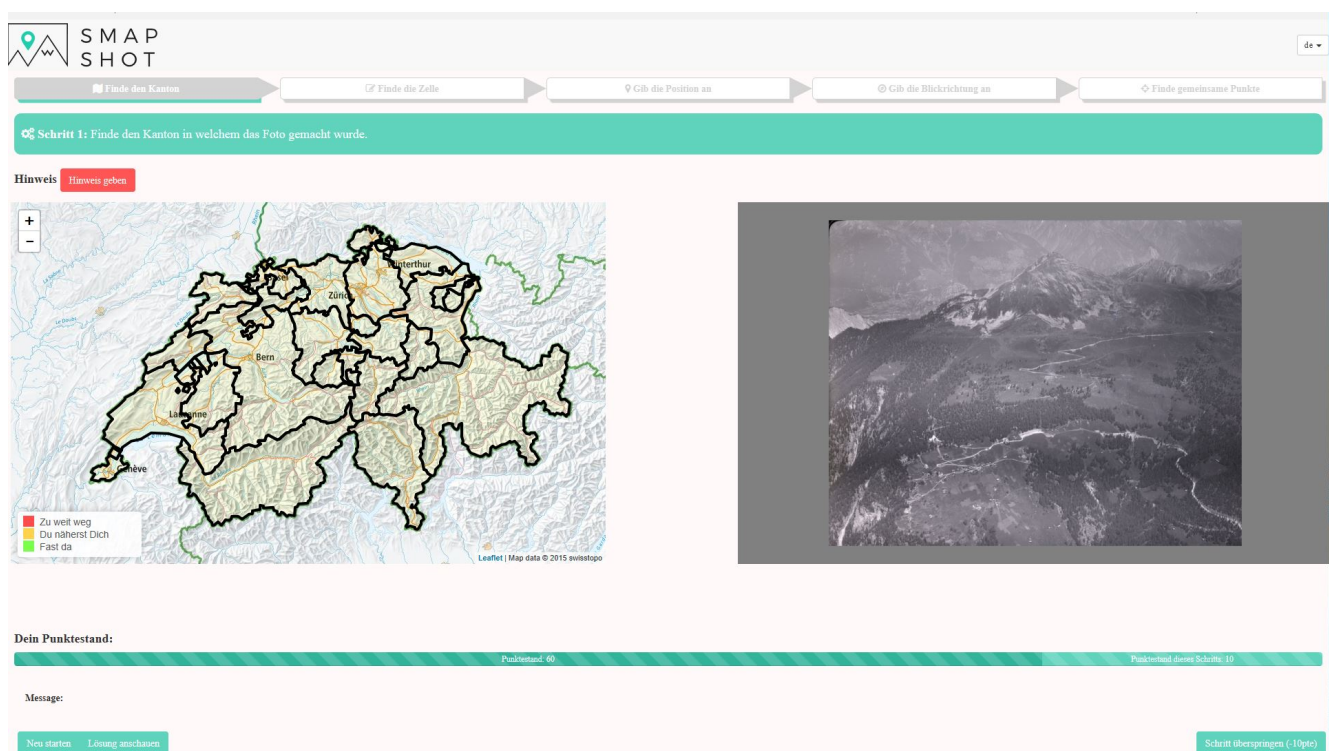
[Weiterführende Informationen](#)

SMAPSHOT GAME (HEIG-VD/EPFL/SwissGeoLab)

Die Archivwelt ist im Zeitalter der Digitalisierung angekommen. Bildarchive werden heute digital gespeichert, ihre Verbreitung ist dadurch erleichtert, insbesondere im Internet. Bei den Landschaftsbildern sind Angaben zu Aufnahmedatum und Ersteller des Bildes wichtig, aber auch dessen räumlichen Bezug und die Identifikation der Objekte, welche im Bild sichtbar sind. Da die Fotoapparate von früher leider noch kein GPS eingebaut hatten, enthalten die Archivbilder meistens keine Lokalisierungsinformationen (Georeferenzierung). Die Digitalisierung bringt gleichzeitig einen grossen Aufwand mit sich, um die Archivbilder richtig zu beschriften und sie mit geografischen Koordinaten und Schlüsselwörtern zu verknüpfen.

Das Institut für Raumentwicklung (insit) der Hochschule HEIG-VD entwickelte in Zusammenarbeit mit den «[Archives de la Construction Moderne](#)» (ACM) der EPFL das Projekt «[smAPSHOT](#)» - eine Anwendung, mit der man selbststeuernd in die Zeit zurückreisen und Fotografien mit den geografischen Labels verknüpfen kann, wenn man die im Bild sichtbaren Objekte erkennt. Das Ziel des Projekts ist es, die Georeferenzierung historischer Bilder zu erreichen.

Dieses Experiment gestaltet sich als Spiel, mit dem ihr euer geografisches Wissen und die Fähigkeit, Karten zu lesen, testen könnt. Ebenfalls könnt ihr damit das Prinzip der Georeferenzierung kennenlernen, indem eine Fotografie in einem georeferenzierten virtuellen Globus entsprechend dargestellt wird. In diesem Spiel müsst ihr den Ort finden, an dem das Foto gemacht wurde. Die Bildersammlung zeigt Fotografien aus dem Jahr 1900 von Schweizer Touristenorten:



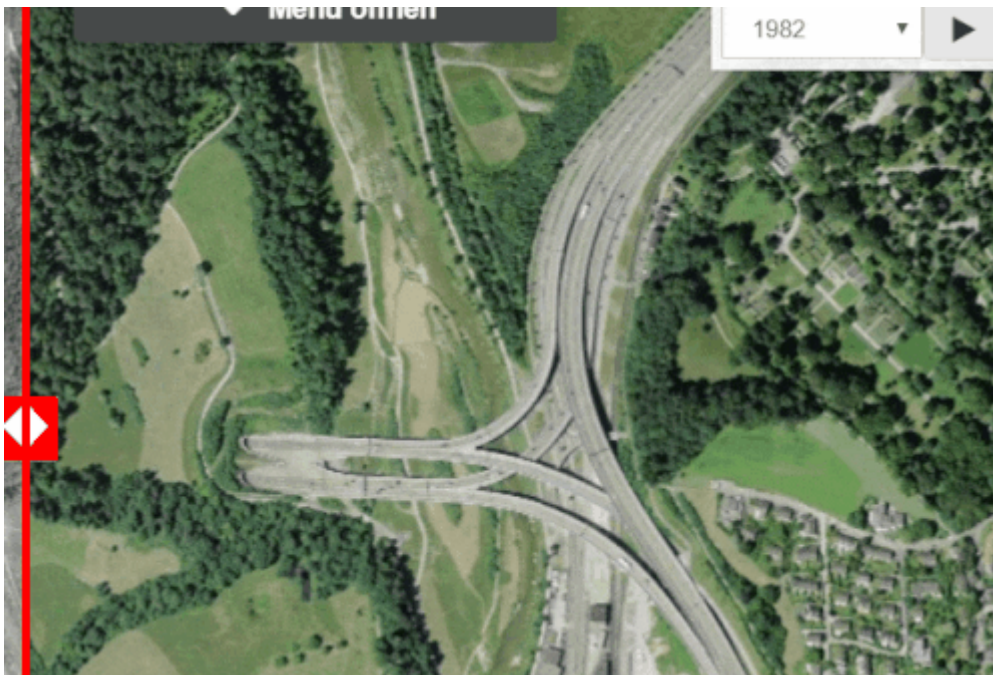
Weiteres hierzu auf der Webseite **des SwissGeoLab**: [Link](#)

[Tabelle der Punkte](#)

[Blog der ETHZ zum Thema "SMAPSHOT"](#)

Neu: “Die Geschichte der Schweiz aus der Vogelperspektive” - Historisierte Luftbilder auf dem Zeitstrahl

Die Geschichte der Schweiz aus der Vogelperspektive (swisstopo Applikation)



Zürich Süd

Mit Luftbildern lädt das Bundesamt für Landestopografie swisstopo zu einer Zeitreise von 1979 bis heute ein. Ab sofort steht die Web-Applikation online im Karten- und Geodatenviewer des Bundes unter map.geo.admin.ch gratis zur Verfügung:

- [Link auf die Medienmitteilung \(29.03.2018\)](#)
- [Link auf map.geo.admin.ch](#)
- Funktionen: [help.geo.admin.ch](#) (*Vergleichen, Zeitregler etc.*)



Zürich Süd (animated gif.)

**sMapshot - Mit Hilfe von
historischen Bildern einen
virtuellen Globus der**

Vergangenheit rekonstruieren!

- [smapshot:](#) [Map](#)



(Blogartikel der ETHZ von Nicole Graf / Blogbild ETHZ Blogartikel)

Früher gab es kein GPS. Jetzt brauchen wir Sie, um die genaue geografische Position von historischen Bildern wiederzufinden! Wir haben am 30. Januar 2018 an unserem 2. Crowdsourcing-Treffen (siehe auch die [Videoaufzeichnung](#)) die innovative Georeferenzierungs-Plattform [sMapshot](#) (allgemeine Startseite) lanciert. Steigen Sie direkt in unsere Sammlung ein, und zwar unter <https://smapshot.heig-vd.ch/ethz>.

Was ist sMapshot?

sMapshot ist eine Plattform für ortskundige Teilnehmer/innen, um historische Bilder in einem virtuellen Globus zu positionieren und damit zu geolokalisieren. Der virtuelle Globus baut auf den aktuellsten Satellitenbildern sowie den 3D-Gebäuden von Swisstopo auf. Für Aufnahmen, die ins Ausland zeigen, stehen Bing Maps wahlweise zur Verfügung. sMapshot ist ein Projekt des Laboratoire de SIG, Haute École d'ingénierie et de gestion du canton de Vaud (HEIG-VD).

Wieso Georeferenzieren?

Das übergeordnete Ziel unseres Crowdsourcings ist es allgemein, Metadaten zu verbessern. Sei dies durch Kommentieren auf [E-Pics Bildarchiv Online](#), wie bisher und wie weiterhin auf allen Bildern möglich, oder mittels des neuen Tools sMapshot. Beim Georeferenzieren bzw. Geolokalisieren auf sMapshot werden folgende Metadaten verbessert:

- Berechnung von Kamerastandort, Blickrichtung und Aufnahmehöhe
- Berechnung von sämtlichen im Bild sichtbaren Ortsnamen (Orte, Flüsse, Flurnamen, Berge usw.).
- Berechnung von sogenannten Footprints

Konkret heisst dies: Sie müssen bspw. nicht mehr alle Bergnamen einer abgebildeten Bergkette mühselig in der E-Pics-Kommentarfunktion aufschreiben. Das „erledigt“ sMapshot jetzt für Sie!

Dadurch werden unsere Bilder noch mehr zu einer „Goldmine für die Wissenschaft“. Denn mit diesen exakten geografischen Koordinaten können beispielsweise folgende Analysen gemacht werden:

- Gletscherschwund und Naturgefahren berechnen
- Stadtentwicklung analysieren (z. B. der Einfluss von Infrastruktur)
- verschwundene historische Gebäude virtuell rekonstruieren

Wie funktioniert sMapshot? Tipps & Tricks

Eines Vorab: die Lernkurve ist sehr steil! Sie werden es sehen, nach wenigen Bildern haben Sie den Trick raus!

Allgemeines

- Um Ihre Bilder in mySmAPSHOT verwalten zu können und um auf die Bestenliste zu kommen, **melden Sie** sich bitte **an**. Sie können sich über Facebook, Google plus oder ein separates Login anmelden.
- Arbeiten Sie bevorzugt mit **modernen Browsern wie Chrome, Firefox**

oder Edge. Mit den aktuellsten Versionen von Internet Explorer und Safari ist das Arbeiten grundsätzlich auch möglich.

- Bevor Sie das erste Bild georeferenzieren können, wird Ihnen einmalig ein **Tutorial-Video** gezeigt. Dieses wird, sofern Sie angemeldet sind, beim zweiten Bild nicht mehr angezeigt.
- Der virtuelle Globus ist von **Swisstopo** und deckt ausschliesslich das Gebiet der **Schweiz** ab. Aktivieren Sie **Bing Maps**, um in Grenzgebieten die Landschaften im Ausland anzuzeigen.

Weitere Informationen auf der Webseite der ETHZ: [Link](#)

Die digitale Karte von swisstopo und Smapshot: [Link](#)

Siehe auch:

[Stiftung Luftbild Schweiz](#)

Link zu (historischen Luftbildern/Schrägaufnahmen) von swisstopo: [Link](#)

Historische Luftbilder beschrieben: [Link](#)

[*Wie sieht die Schweiz von oben aus? Unterrichtsaufgabe basierend auf SWISSIMAGE \(swisstopo\)*](#)

